

Ein glänzendes Kulturbild
voll blühender Schönheit
und heiterer Anmut

Albin Zollinger:
**Die Gärten
des Königs**

Geh. M. 12.—



Geb. M. 20.—

Pressestimmen

über dieses außergewöhnliche Erstlingswerk
eines starken Dichters:

Der Verfasser weiß dieses Schicksal eines aus glücklicher Arglosigkeit in die Strömung geistiger Kämpfe getriebenen Menschen ergreifend zu schildern, indem er zugleich den ganzen Schönheitszauber des Hoflebens von Versailles um die tragische Entwicklung herum wie einen Blumenschmuck aufbaut. Ueberdies wirkt er noch besonders eigenartig durch die feine Sachlichkeit, mit der er die Gegensätze behandelt. Nicht Menschen, sondern Ideen stehen im Widerstreit, während ringsherum eine Welt heiterer Anmut aufblüht, und dazwischen zerbricht eine junge Menschenseele. Das wird ebenso gedankenreich, wie in blühender Schönheit der Darstellung vorgeführt.

(K. v. Perfall in der „Kölnischen Zeitung“)

Darin leuchtet uns der Hof des Sonnenkönigs in ganz und gar neuen, völlig unverbrauchten, prangenden Farben wieder auf, denn dieser bisher ungenannte und unbekannt Albin Zollinger beliebt ein durchaus neues dichterisches Verfahren des historischen Romans. . . . Hier blüht und duftet wieder alles von den Seligkeiten und Sünden jener Zeit.

(„Die Grenzboten“, Berlin)

Glänzend ist der Stil: in der fein kultivierten, geschliffenen Sprache, die in höchster Fülle quillt, lebt der Geist jener Zeit. Es ist zunächst ein glänzendes Kulturbild in einer ganz eigenen Art des Erzählers. In der Schilderung dieses glanzvollen königlichen Milieus, der Ausmalung der Farben- und Blütenpracht scheint mir ein Hauptreiz dieses Erstlingsbuches zu liegen.

(„Züricher Volkszeitung“)

Vorzugsangebot anbei



Grethlein & Co. Leipzig * Zürich

INSEL-VERLAG ZULEIPZIG



Bis auf einzelne Exemplare ist vergriffen:

Ludwig von Hofmann

TÄNZE

Zwölf Originallithographien

Mit einem Prolog von Hugo von Hofmannsthal

200 numerierte Exemplare in Mappe

M. 500.—

Von einer Anzahl Blätter haben wir noch einige Exemplare.
Wir liefern, solange der Vorrat reicht, diese auf echtem
Japan abgezogenen Originallithographien zum Preise von
je M. 20.— netto

* * *

Ebenfalls

auf wenige Exemplare vergriffen:

ISADORA DUNCAN

Sechs Bewegungsstudien

von Edward Gordon Craig

(Lichtdruck in Vasepartout)

500 numerierte Exemplare

Mit einem Prolog des Künstlers

In Mappe M. 200.—

*

Ernst Matthes

PARISER SCENEN

Zehn farbige Steinzeichnungen

auf Japanpapier

200 Exemplare

In Mappe M. 120.—

Wir liefern mit 30% Rabatt



DER INSEL-VERLAG